

Wolf vnd Diecz die winzürli büwend das ander / bett, vnd Hond, Dise zway stucki gût darzû -

Jtem ainn acker jn quadreveld¹ gelegen, Stost gem rÿn vnd / vfwert dem landnäch an Vli von quaders erben, gem berrg / vnd abwert dem landnäch an der Herrschaft gûter -

Vnd ain stuckj jn gapâtsch² gelegen, Stost abwert dem landnach an die Haingassen,³ vfwert dem landnäch an cûn - / rats gût, gem rÿn wert och an cûnrats gût, gem berg / wert an Hensli blengkis erben gût -

Zinst jârlich - ii fiertil waissen

Vlrich wanger^a Büwt Das dritt bett vnd / Hât dise zway stucki gût Darzû -

Jtem ain stuckli vff Jslabulff⁴ gelegen, gât mit dem murer / jn wechsil, Stost gem rÿn wert an der Herrschaft gût, ab - / wert dem landnach an Bûrckart spiegils gût, gem berg / wert an Bûrckart tönis erben gût, vnd vfwert dem landnach an Hans bûrcklis gût -

Vnd ainn acker jn sax⁵ gelegen, Stost gem berrg wert an / die Landtsträss vfwert dem landnäch an gabriel fricken / gût, abwert dem Landnach, an Ludwig Jegers gût, Nebe - / nd jnher gen schan wert, an der Herrschaft gût an Hans / bûrcklis acker, vnd an Jochann von quaders kinder gût / gem rÿn wert an den bach -

Zinst jârlich - ii fiertil waissen

p. 18

a «wanger» durchgestrichen, darüber flüchtig: «von aich» (?)

1 quadrer veld, s. p. 9 Anmerk. 3. — 2 gapâtsch, Gapetsch, Schaan I. IV; JbL. 1911, 42. — 3 haingassen, heute erloschene Bezeichnung in Schaan. — 4 jslabulff, s. p. 11 Anmerk. 6 — 5 sax, s. p. 17 Anmerk 4.